

PRESSEMITTEILUNG

Ulm, im August 2009 / Ho

Tomi Ungerers ‚Tischlein deck dich‘ im Museum der Brotkultur

In Zusammenarbeit mit dem Musée Tomi Ungerer - Centre international de l'Illustration, Strasbourg zeigt das Museum der Brotkultur vom 19. September bis 15. November 2009 fünfzig Zeichnungen des vielseitigen Künstlers zum Thema „Essen“.

Tomi Ungerer, bekannt als Kinderbuchillustrator, Werbezeichner und Erotikkünstler ist gebürtiger Elsässer, der 1940 zwangsweise Deutscher, 1945 ebenso zwangsweise Franzose wurde, 1956 in die USA auswanderte und heute in Irland lebt. Als ein Wanderer und Grenzgänger zwischen mancherlei Welten hat Ungerer ein ganz besonders sensibles Verhältnis zur „Heimat“ und damit natürlich auch zur Küche dieser Heimat.

Die Sonderausstellung zeigt eine Auswahl von Zeichnungen, in denen sich Tomi Ungerer unter ganz unterschiedlichen Vorzeichen dem schier unerschöpflichen Thema „Essen“ zuwendet. Die Präsentation setzt dabei vier Schwerpunkte: In einer Serie nur scheinbar simpler Zeichnungen nimmt Ungerer mit dem ihm eigenen Humor die Spezialitäten der heimatlichen **elsässische Küche** beim Wort.

Eine weitere Serie nimmt die Frage ins Visier: „Wie sollen wir essen und trinken?“ Sie entstand 2002 für die Schriftenreihe der gemeinnützigen Vontobel-Stiftung, die sich in dem Band „**Unmäßig gefräßig**“ mit dem Problem der Überernährung befasste.

Den Werbegrafiker Ungerer kennt hierzulande jeder, der von der Firma Bonduelle gehört hat. Die Bilder zum „famosen Zartgemüse“ stammen von seiner Hand. Weniger bekannt, aber von nicht geringerem Reiz sind die Blätter, die auf wahrlich märchenhafte Weise für Milchprodukte eines Kölner Herstellers **werben**.

Die berühmten **Kinderbücher** Tomi Ungerers haben das leibliche Wohl ebenfalls selten aus dem Auge verloren. In der Ausstellung wird es eine Lesecke geben, in der nicht nur Kinder den Meister des hinter sinnigen Humors kennen lernen können.

Über das Lebenswerk des Künstlers informiert der 27-minütige Film „Zug um Zug“ von Philippe Poirier.

Eröffnet wird die Ausstellung Tomi Ungerers ‚Tischlein deck dich‘ am Freitag, den 18. September 2009 um 19 Uhr durch die Leiterin des Musée Tomi Ungerer, Thérèse Willer.

Das Musée Tomi Ungerer - Centre international de l' Illustration, das auf einer umfangreichen Schenkung des Künstlers an seine Heimatstadt Straßburg beruht, residiert seit 2006 in der dortigen Villa Greiner.

Pressekontakt:

Dr. Marianne Honold

Museum der Brotkultur

Abb.:

Ohne Titel, 2002 (Zeichnung für Unmässig gefrässig)

Presskopf de Sandre, 1985 (Zeichnung für La Cuisine alsacienne)

Ohne Titel, um 1970 (Werbekampagne für Bonduelle)

© Tomi Ungerer Photo: Musées de la Ville de Strasbourg / M. Bertola